Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Freitag, 27.11.2026, 04:30 Uhr

Gebietsweise leichter Dauerfrost, in den Nächten verbreitet teils mäßiger Frost und vereinzelt Glättegefahr; Freitag im Bergland etwas Schnee, örtl. gefrierender Regen; Samstag an der Küste stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Südlich eines Hochs über Skandinavien hält sich bei einer schwachen östlichen Strömung eine kalte Luftmasse über Norddeutschland.

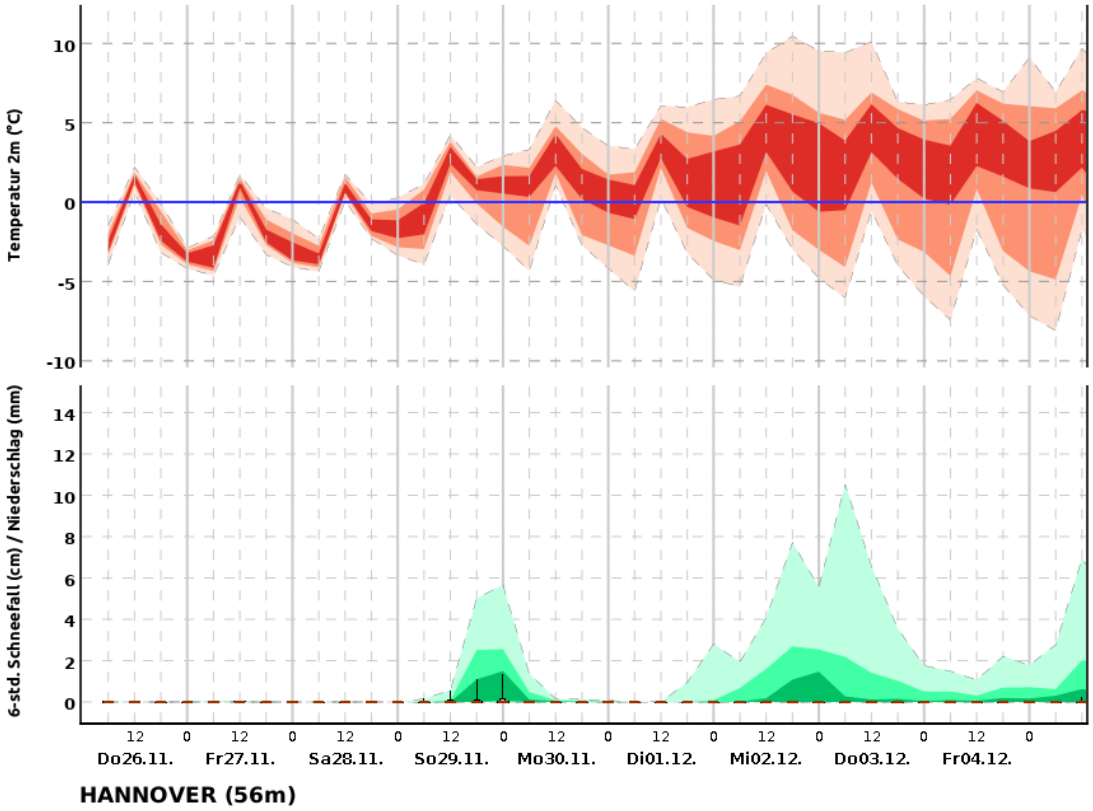
FROST:
Am Freitagmorgen verbreitet leichter bis mäßiger Frost zwischen -2 und -6 Grad, im Harz lokal bis -8 Grad. Tagsüber gebietsweise, vor allem aber im Bergland, leichter Dauerfrost um -1 Grad.
In der Nacht zum Samstag verbreitet Frost um -4 Grad, lokal bis -6 Grad.
In der Nacht zum Sonntag verbreitet Frost zwischen -1 und -4 Grad.

SCHNEE/GLÄTTE:
Bis Freitagmittag in Südniedersachsen, vor allem im Harz, leichter Schneefall mit geringen Neuschneemengen gering wahrscheinlich, dabei lokal Glättegefahr. Teilweise auch geringer Sprühregen mit Glatteisgefahr. In den Nächten bei längerem Aufklaren zusätzlich vereinzelt Glätte durch Reif.

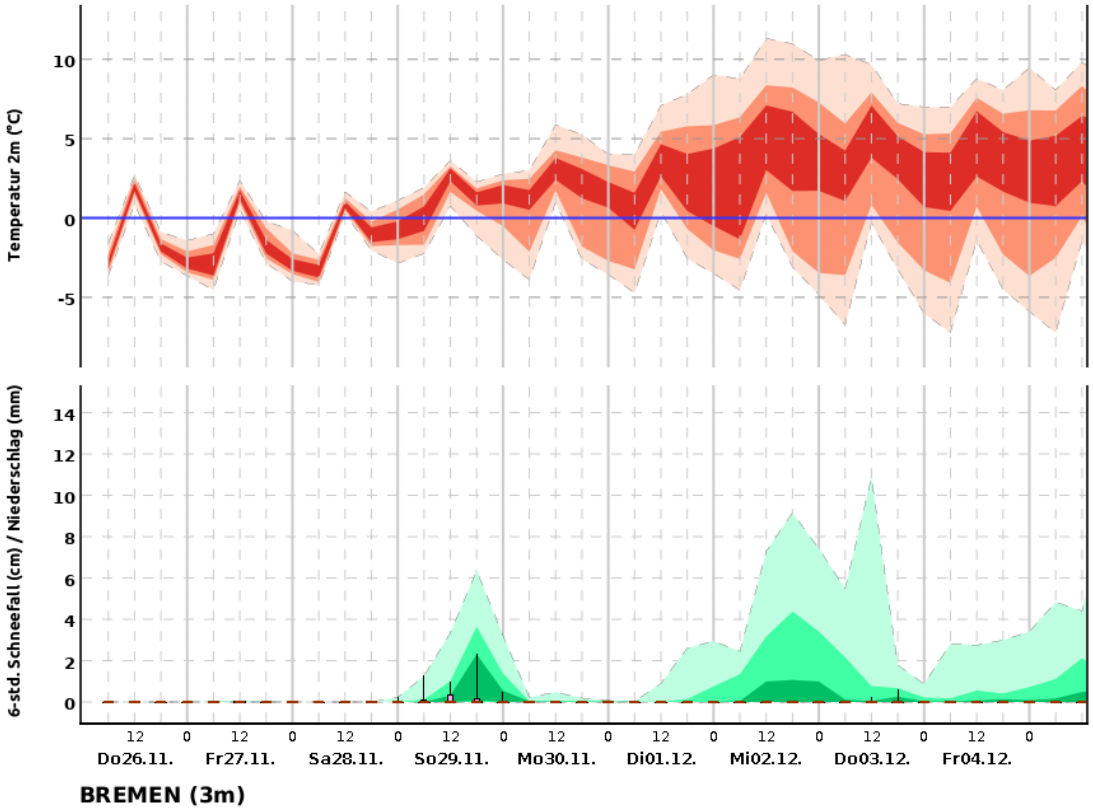
WIND:
Am Samstag an der Küste Windböen, im Verlauf teils stürmische Böen bis 65 km/h (Bft 8) aus Südost.

Straßenwetter in den Frühstunden Freitag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: I. Reif, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe; II. Schnee; III. Gefrierender Regen
Verbreitung: örtlich
Besonderheiten: II. stellenweise durch geringe Neuschneemengen in Südniedersachsen; III. Südniedersachsen

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



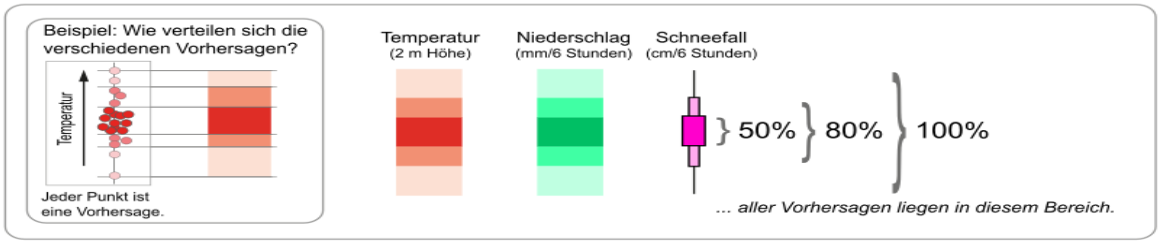
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 27.11.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Karsten Kürbis